

Ethische Grundsätze von INSOS Schweiz

- **Zweckartikel** (Auszug aus den Statuten, Art. 3)

INSOS Schweiz ist der nationale Branchenverband der Institutionen für Menschen mit Behinderung.

Sein Zweck ist es, seine Mitglieder und deren Institutionen zu unterstützen, die Qualität der von ihnen erbrachten Dienstleistungen zu fördern sowie auf bestmögliche Rahmenbedingungen für ihre Tätigkeit hinzuwirken.

- **Ethische Grundsätze und Verpflichtungen**

Die Aufgaben und Tätigkeiten von INSOS Schweiz basieren auf den folgenden ethischen Grundsätzen und Leitlinien. Sie stimmen mit den internationalen Vereinbarungen überein, namentlich der Menschenrechtskonvention und der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung.

Ethische Grundsätze von INSOS Schweiz

INSOS Schweiz und seine Mitglieder

1. anerkennen den normativen **Würde- und Autonomieanspruch** von Menschen mit Behinderung uneingeschränkt und unabhängig von ihren tatsächlichen Autonomiefähigkeiten und Abhängigkeiten.
2. anerkennen den Anspruch von Menschen mit Behinderung, die **eigene Lebenswelt**, d.h. ihren Lebensentwurf und ihren Lebenskontext, möglichst selbstständig gestalten und wählen zu können.
3. begleiten, fördern und unterstützen Menschen mit Behinderung in ihrem Willen und Bemühen, ein möglichst **selbstbestimmtes Leben** mit den entsprechenden Rechten und Pflichten führen zu können.

Ethische Verpflichtungen von INSOS Schweiz

Aus den genannten ethischen Grundsätzen erwachsen folgende ethische Verpflichtungen:

INSOS Schweiz und seine Mitglieder

1. leisten mit ihren Tätigkeiten einen aktiven Beitrag an die konkrete Umsetzung des **Behindertengleichstellungsgesetzes** (BehiG).
2. engagieren sich dafür, ihre gesellschaftliche **Mitverantwortung** gegenüber Menschen mit Behinderung sowohl auf nationaler als auch auf kantonaler Ebene (NFA) wahrzunehmen und weiterzuentwickeln.
3. ermöglichen in ihren Institutionen Menschen mit Behinderung eine möglichst umfassende und den Bedürfnissen entsprechende, kompetente **Teilnahme und Teilhabe an allen Lebensbereichen**.

Verabschiedet an der Delegiertenversammlung von INSOS Schweiz vom 17. Juni 2009